

ORGELHERBST 2021 / 3

«Die Orgel ist auch weiblich»

Live-Übertragung auf Gross-Leinwand

2. Oktober 2021, 19.15 h



Elisabeth Zawadke, Orgel

Nach ihrem Studium an der Münchner Musikhochschule in den Fächern Orgel (Künstlerisches Diplom und Meisterklassendiplom) und Kirchenmusik (A-Diplom) ergänzte die Organistin Elisabeth Zawadke ihre Ausbildung an der Schola Cantorum Basiliensis und in der Konzertklasse der Musikhochschule Basel (Solistendiplom), sowie mit einem Magisterstudium im Hauptfach Musikwissenschaft und mit Ausbildungen zur Orgelsachverständigen und in Hochschuldidaktik.



Ihre rege Konzerttätigkeit führte sie seither durch ganz Europa, nach Belarus und nach Japan und brachte sie u.a. mit Dirigenten wie Gustavo Dudamel, Peter Eötvös oder Hans Zender zusammen. Sie war mehrfach zu Orgelkonzerten im Rahmen des lucerne festival eingeladen, ausserdem spielte sie bei den Orgelfestivals in Asturias, beim Flandern-Festival und dem A'Devantgarde-Festival. Sie war als Solistin mit dem Luzerner Sinfonieorchester, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, dem Rundfunkorchester und dem Rundfunkchor des BR, den Bamberger Symphonikern, dem Opernorchester Rouen und in zahlreichen Orgelkonzertreihen im In- und Ausland zu hören. Ausserdem ist sie als Jurorin bei internationalen Orgelwettbewerben (Internationale Orgelwoche Nürnberg, Deutscher Hochschulwettbewerb Stuttgart, Organ Competition Berne u.a.) und als Gutachterin bei Hochschulakkreditierungsverfahren (Dresden und Trossingen) tätig. Zeitgenössische Musik stellt neben der Alten Musik und der Musik der Romantik einen Schwerpunkt von Elisabeth Zawadkes künstlerischer Tätigkeit dar, wie es auch auf ihren CD- und DVD-Produktionen zum Ausdruck kommt. Ihr wurden zahlreiche Uraufführungen zeitgenössischer Komponisten für ihr Instrument anvertraut (z.B. Werke von Jörg Widmann, Harald Genzmer, Wilfried Hiller, Günter Bialas, Rodion Schtschedrin, Michel Roth, Michael Pelzel, Caroline Charrière, Tristan-Patrice Challulau u.a.). Ihr Spiel wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Von 2008 bis 2019 unterrichtete Elisabeth Zawadke als Professorin eine Orgelklasse an der Hochschule Luzern Musik. Bis August 2015 war sie auch als Gesamtverantwortliche Kirchenmusikerin und als Hauptorganistin an der Jesuitenkirche Luzern tätig. Von 1998 bis 2010 unterrichtete sie das Hauptfach Orgel am Vorarlberger Landeskonservatorium, wo sie auch einen Lehrgang für Kirchenmusik aufbaute und leitete und gibt Meisterkurse in Italien.